

Schwanger und auf Jobsuche...

Beitrag von „yestoerty“ vom 18. Juni 2020 12:13

Kindergeld? Ernsthaft? Ja wenn das so ist, setze ich noch 2 Kinder in die Welt und lebe davon....

Genau, wir leben nicht in den 50ern. Hier können Frauen die Berufstätigkeit für ein Kind unterbrechen und dann weiter arbeiten und sind nicht Zeit ihres Lebens finanziell von ihrem Gatten abhängig und das soll uns bitte einfach nicht zum Nachteil sein.

Anekdotische Evidenz, ich weiß: Eine Freundin wurde bei einer Beförderung übergangen, Jahre später kam raus, dass der SL dachte sie würde eh bald schwanger werden. Die traurige Wahrheit: Zeugungsunfähigkeit. Sie wurde also einfach aus Sexismus übergangen...